

# Seehof Reuter

Reiterhofwochenende

28. – 30. Juni 2013

der **Jugendabteilung**

des **Reit- und Fahrvereins Ochtrup**



# Inhaltsverzeichnis:

Vorwort.....	3
Die Vor-Tour.....	4-5
Euer Orga-Team.....	6
Reuterkids.....	7-17
Britta, Thomas und die Hofhunde.....	18
Reuter-Betreuerinnen.....	19-20
Seehof-Reuter.....	21-23
Die Reuter-Ponys/ Pferde.....	24-40
Zimmereinteilung.....	41-42
Gruppeneinteilung.....	43
Tagesberichte.....	44-50
Gewinner Hof-Rallye, Schmückwettbewerb.....	51-53
Die Kids + Orga-Team und ihre Meinungen.....	54-56
Bolle-der Benz.....	57
Klöpse + Bedeutung eines Ausritts.....	58
Die verrücktesten + süßesten Reuterfotos.....	59-60
Ordnung < Unordnung.....	61
Foto-Collage „Was Bilder sagen“ .....	62
Massage.....	63
Zeitungsartikel.....	64
Lieder „Bibi & Tina“ + „37 Reiter“ .....	65-66
Schlusswort.....	67

# Vorwort

**37 Reiter, die sing den Song, den Reitersong!!!!!!**



Diese Zeitung soll zur Erinnerung an eure Reiter-Zeit mit der Jugendabteilung des Reit- und Fahrvereins Ochtrup sein, damit ihr auch nach 30 Jahren noch nachlesen könnt, was ihr an diesem spannenden Wochenende alles erlebt und angestellt habt.

Leider sind nicht von jedem Bilder oder Infos angekommen. Eure Antworten zu den Pferden, die ihr geritten habt, sind Original übernommen ☺ Wenn ihr nichts gesagt habt, könnt ihr sie gerne noch nachtragen ;).



## Die Idee:

Wie wir auf die Idee kamen nach Reuter zu fahren?? Ganz einfach!!

Ihr Kinder wollt immer gerne Aktionen machen, die mit reiten und Pferde zu tun haben. Da wir die Verantwortung für solche Aktionen aber nicht alleine übernehmen können, kamen wir auf die glorreiche Idee mit der Jugendabteilung zum Seehof Reuter zufahren. Somit konnten alle, ob groß oder klein, mal ein Wochenende zusammen verbringen.

Ob auf dem Pferderücken oder bei der gemeinsamen Freizeit die euch vor und nach dem reiten blieb ☺.

## Die Vor-Tour



Vor jeder von unseren Touren ist meist auch eine Orga-Vor-Tour, denn unsere Aktionen beanspruchen eine Menge Planung und Organisation. Also machten wir uns auch in diesem Fall auf dem Weg. Wir hatten bestes Wetter und fuhren also mit Bolle, dem Benz Richtung Metelen.

Auf dem Weg haben wir schon ein Schild „Seehof Reuter“ gesehen, genau da wollten wir hin.



Schon bald konnten wir das schöne Tor vom Hof sehen und bei Nane, sowie bei Jessy kamen die Erinnerungen hoch. Miri war bisher noch nie dort gewesen und war deshalb ganz gespannt.

Die Hunde haben uns schon fröhlich begrüßt, als wir Richtung des wunderschönen Hauseingangs gingen. Britta, die beste aller besten, Hof-Besitzerin und Ersatz-Mama für Ferienkinder, kam uns bereits entgegen.

Wir gingen ins Haus und der unvergessliche Reuter-Duft, der seinen ganz eigenen Geruch hat, stieg schon wieder in uns auf!! Kehr wat is dat schön!! 😊 😊

Als erstes schauten wir uns in der ersten, sowie in der zweiten Etage die Zimmer an, das Kaminzimmer, das Esszimmer, die Küche und unterhielten uns über die alte Reuterzeit und auch über die heutige.

Wir redeten natürlich viel über die Pferde. Viele von denen kannten wir noch von früher und uns hat es am meisten gefreut, dass sie noch auf dem Reuter-Hof sind.

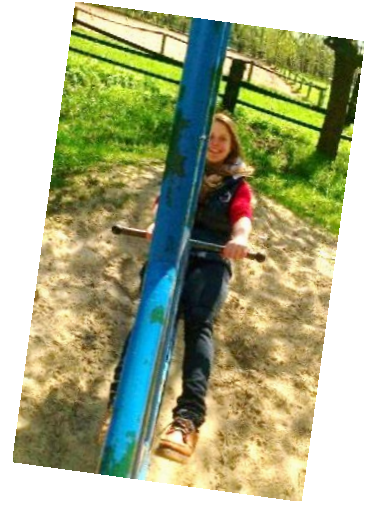
Natürlich haben wir auch die beiden Rentner kennen gelernt, die hier schön ihren Ruhestand bis an ihr Lebensende genießen können.





Nach langer, langer Unterhaltung mit Britta zogen wir noch einmal alleine los.

Wir starteten unsere eigene Erkundungstour.



Der erste Weg führte uns zu den Pferden, dann hinter das Haus, zum schönen, großen See und zum Schluss landeten wir natürlich, wo auch sonst, auf dem Spielplatz.

– hier waren wir mal wieder genau richtig :-D

Denn die Schiffs-Schaukel war für Nane und Jessy Abenteuer pur!! 😊 :D :D

Der Weg in den Stall durfte natürlich nicht fehlen, es hat sich einfach kaum was in all den Jahren verändert.



Auf zur anderen Seite der Wiese, hier standen auch noch ein paar Pferde, aber diese konnten die Vielzahl an Gänsen nicht toppen.

Es war ein super schönes Bild und ein wahnsinniges, entspanntes Gefühl, wie in einer anderen Welt nur um die 10 km entfernt von Zuhause 😊 (Und die Zeit genossen wir 😊 )

Natürlich kamen die Pferde auch zu uns und genossen ihre Streicheleinheiten, richtige verschmuste Hottis 😊

Eine Weile blieben wir bei den lieben und entspannten bei dem schönen Ausblick mit Ausblick auf den See und den Reuterhof.

Bis es Zeit war mit unserem Partyauto wieder heimwärts zu fahren.

Nun freuten wir uns noch mehr auf ein tolles Wochenende mit euch auf diesem traumhaften Hof!! ♥



## Euer Orga-Team

### Jessica Lenz

Alter: 20 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Daiquiri, Doolittle, Sid



### Gina Reschke

Alter: 16 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Rumburack, ...



### Miriam Nienkötter

Alter: 16 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Kalle, Mephisto



### Nane Stohldreier

Alter: 16 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Rumburack, Jerry und sonst kp



## Reuter-Kids

### Anike Kappelhoff

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Chanel, Balou, Snoopy,  
Lydia, Toskana



### Armell Lienkamp

Alter: 10 Jahre

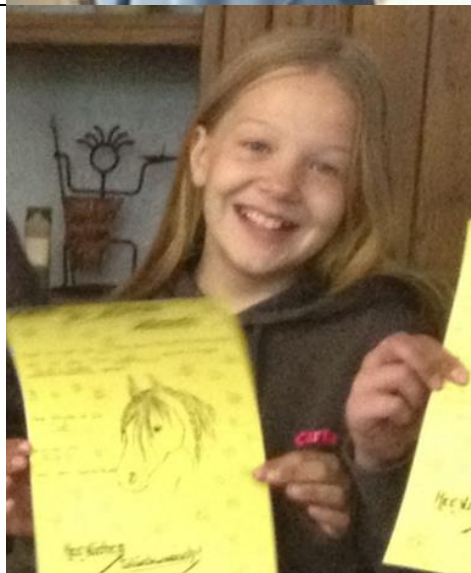
Reuter-Pferd/ Pony:



### Carla Wiesmann

Alter: 11 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Carolin Nienkötter**

Alter: 14 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Tassilo, Tina, Kalle



**Christin Nienkötter**

Alter: 15 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Sid, Tassilo, ...



**Fabianne Ruinemanns**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Picasso, Amigo

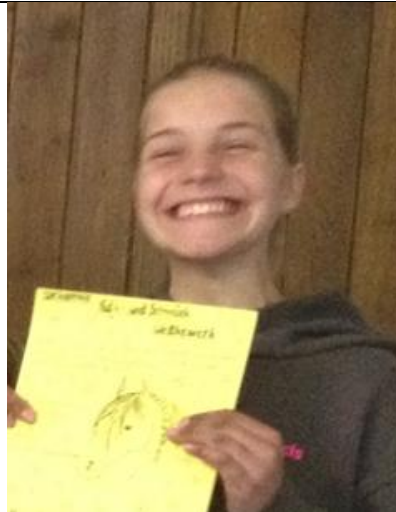




**Francis Kappelhoff**

Alter: 11 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Lydia, Amigo und ...



**Hannah Welp**

Alter: 12 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Tina



**Hannah Wolbeck**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Hendrikje Wassenaar**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Momo, Nemo, Gino



**Janine Hagedorn**

Alter: 13 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Johanna Ratering**

Alter: 11 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Jule Oeing**

Alter: 10 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Julia Averbek**

Alter: 12 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Lümmel, Tina, Hardy,  
Missi, Gino



**Katrin Janning**

Alter: 10 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Klara Welp**

Alter: 10 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Snoopy, Missy



**Laura Nadicksbernd**

Alter: 13 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Mephisto, Rumburack,  
Tassilo



**Lea Merselt**

Alter: 10 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Mephisto, Missi, Snoopy  
und ...



**Lena Reckels**

Alter: 13 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Tina, Candy, Pikeur,  
Jessy, Charly Brown,  
Mephisto, Rumburack,  
...



**Leonie PaBlick**

Alter: 13 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Hardy, Mephisto, Jessy,  
Rumburack, Amigo



**Lina ten Winkel**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Lisa Marie Schulte Mesum**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Lisa Merselt**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Louis Vollenbröker**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Marleen Dankbar**

Alter: 12 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Moritz Kockmann**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Nani Woltering**

Alter: 15 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Charly Brown



**Neele Bagert**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Nora Nagelsmann**

Alter: 9 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Candy, Momo, ...



**Rica Stohldreier**

Alter: 14 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Tassilo, Sid





**Sara Porstein**

Alter: 14 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony: Rieke, Rumburack, Luna,  
Malibu, Daiquiri



**Uta Vollenbröker**

Alter: 7 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



**Vivien Hagedorn**

Alter: 17 Jahre

Reuter-Pferd/ Pony:



## Britta

Britta ist die Hof-Mama, ☺ die immer alles im Griff hat und erstaunlicher Weise auch meistens alles mitbekommt :)



Na gut, eigentlich ist sie die Hofbesitzerin, doch ich denke, für einige der jüngeren Feriengäste ist sie wie ein Mutterersatz.

Man sieht, dass ihr ihre Arbeit Spaß macht. Als Ansprechpartnerin steht sie einem immer zur Seite und mit Problemen kann man immer zu ihr kommen.

Doch wenn es mal Ärger gibt, kann sie auch richtig böse werden und ein ernstes Wort sprechen. Das ist auch gut so, denn mit einem Haufen Mädels im unterschiedlichen Alter ist ein friedliches Beisammensein nicht immer so einfach, wie man sich das vorstellt ;)

Britta hat 2 super süße Söhne Paul und Luca. Außerdem wohnt sie in dem Mittelteil und ihre Eltern wohnen in dem Türmchen :) Bei denen landet man auch falls man mal 2 Zahlen bei der Telefonnummer vertauscht! ☺

→ Nur bei einer Sache kann man mit Britta nicht diskutieren:

Aufräumen. Es gibt kein Wassereis, wenn man nicht aufgeräumt hat!

## Thomas



Er ist der Mann für alles. Hauptsächlich kümmert er sich um die Pferde und steht Britta tatkräftig zur Seite.





Auch er kann einige Späße machen und ist jederzeit für ein offenes Ohr zu haben.

## Die Hofhunde „Jack & Joey“

Die beiden wecken jeden Morgen mit Britta die Kinds.



## Reuter-Betreuerinnen (Die Bilder sind aus Facebook geklaut)

<p><b><u>Anna Ruhwinkel</u></b></p> <p>aus Ochtrup</p> <p>Alter: 26 Jahre</p>	 A close-up portrait of a young woman with long, light brown hair, smiling broadly. She is wearing a purple top. The background is slightly blurred, showing what appears to be an outdoor setting with trees.
<p><b><u>Fiona Fast</u></b></p> <p>aus Gladbeck</p> <p>Alter: 18 Jahre</p>	 A portrait of a young woman with long, dark brown hair, smiling. She is wearing a dark vest over a light-colored top. The background shows other people, suggesting an outdoor event or gathering.
<p><b><u>May Strotmann</u></b></p> <p>aus Meinerzhagen</p>	 A portrait of a young woman with short, dark hair, smiling. She is standing next to a brown horse, which is wearing a halter. The background is a brick wall, likely at a stable or farm.
<p><b><u>Nina Strotmann</u></b></p> <p>aus Meinerzhagen</p>	 A portrait of a young woman with short, reddish-brown hair, smiling. She is wearing a dark top. The background is a plain, light-colored wall.

Ricky Runner



Theresa

(Wir kannten sie als „The“)  
(„Resi JD“ (ihr Facebook-Name))

Bochum Duisburg Gelsenkirchen die Ecke  
(Ruhrpott)



Und noch ein paar, wo von wir aber keine Namen wissen :P

## Seehof-Reuter über sich (Der Text und die Bilder sind von der Internetseite von Reuter geklaut)



Der Reiterhof Seehof Reuter liegt in der idyllischen Landschaft des Münsterlandes direkt am eigenen 140.000 qm großen See in waldreicher Umgebung. Reuter ist einer der schönsten Reiterhöfe im Münsterland in Nordrhein-Westfalen (NRW).

Das weitläufige Reitgelände der Metelener Heide liegt in unmittelbarer Nähe des Hofes und sorgt für unvergessliche Ausritte.

Direkt am Haus befindet sich die Reitanlage des Seehofs Reuter.

Diese besteht aus zwei Reitplätzen, einem Springplatz, einem Voltigierzirkel, eine Reithalle, sowie Reitwegen auf dem eigenen weitläufigen Gelände.



Es ist uns ein großes Anliegen, unseren Reiterinnen unvergessliche Reiterferien zu ermöglichen. Dabei steht die Sicherheit jedoch an oberster Stelle, so dass die täglichen Ausritte zunächst nur für unsere fortgeschrittenen Reiterinnen auf kilometerlangen Sandstrecken und Feldwegen durch das weitläufige Reitwegenetz der Metelener Heide führen.

Für unsere Reitanfängerinnen nutzen wir zunächst das hofeigene Reitgelände am großen See. Je nach reiterlicher Entwicklung besteht im Laufe der Woche aber auch für die Reitanfängerinnen die Möglichkeit, in dem nahe gelegenen Waldgelände auszureiten.

Im Verlauf der Woche stehen Springen (Fortgeschrittene), Voltigieren, Sitzübungen, Reiterspiele, anschaulicher Theorieunterricht und praktische Übungen am Pferd auf dem Programm.

Hinter dem Haus liegen der Spielplatz, der Badebereich mit Wasserrutsche sowie der Grillplatz.



Das Haus ist komfortabel eingerichtet und wird ausschließlich von den Feriengästen, den Betreuerinnen sowie von uns, der Familie Reuter bewohnt. So ist eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung gewährleistet und die Kinder können sich zu jeder Tages- und Nachtzeit mit kleinen und großen Problemen an uns und die Betreuerinnen wenden.

Saubere, gut ausgestattete Sanitäreinrichtungen sind für uns selbstverständlich und befinden sich auf den Fluren. Jedes Gästezimmer verfügt über eine eigene Waschgelegenheit, die ebenso wie die Zimmer täglich gereinigt wird.



Die hellen 3- bis 8-Bett-Zimmer sind geräumig und gemütlich eingerichtet. Einige Zimmer verfügen über einen Balkon, der eine schöne Aussicht auf den See ermöglicht. Andere haben einen tollen Blick auf den Pferdepaddock sowie auf die Reitplätze, die direkt am Haus gelegen sind.

Natürlich stehen unseren Gästen die Zimmer jederzeit zum Entspannen, Spielen, Musik hören usw. zur Verfügung.



Das Kaminzimmer bietet allen Gästen ebenfalls genügend Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung und ist ein Ort, an dem sich die Reiterinnen gerne treffen, spielen, lesen oder einfach mit ihren Freundinnen entspannen.

In den kälteren Monaten lädt der große Kamin zur geselligen Runde ein.



Auch für das leibliche Wohl unserer Gäste ist bestens gesorgt. Dabei ist es uns wichtig, auf ein abwechslungsreiches, gesundes und kindgerechtes Essen zu achten.

Die Mädchen erhalten täglich fünf reichlich bemessenen Mahlzeiten, die gemeinsam mit den Betreuerinnen eingenommen werden. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Kinder neben dem Frühstück, Mittagessen, Kuchen und Abendessen zum späteren Abend gerne noch eine Kleinigkeit essen, da der Tag mit seinem abwechslungsreichem Programm an der frischen Luft doch sehr hungrig macht. Hierfür stellen wir für alle Mädchen bis zum Schlafengehen noch einmal ein Abendbuffet bereit.

Auch auf unsere vegetarischen Gäste nehmen wir natürlich Rücksicht. Nach vorheriger Absprache ist es für uns ebenfalls selbstverständlich, für Kinder mit Allergien oder Lebensmittelunverträglichkeiten spezielle Mahlzeiten zuzubereiten.

Eine Auswahl an Getränken steht Tag und Nacht kostenlos zur Verfügung.

In den Sommermonaten wird bei schönem Wetter einmal wöchentlich neben dem Badesee am Grillplatz in gemütlicher Runde gegrillt.

Die Pferde/ Ponys (Der Text und die Bilder sind von der Internetseite von Reuter geklaut)

## Seehof Reuter über ihre Pferde:

Unsere bunte Pferdeherde umfasst momentan 64 Pferde und Ponys verschiedener Rassen. Bei uns leben u. a. Isländer, Shettys, Dülmener Wildpferde, Norweger, Haflinger, Araber, Friesen, Deutsche Reitponys, Westfalen und Oldenburger New Forest Ponys. Vom kleinen Pony mit einem Stockmaß von 95 cm bis zum Großpferd finden sich alle denkbaren Größen unter unseren Pferden, und natürlich ist unsere Herde auch farblich bunt gemischt: Von Schimmeln, über Schecken bis zu Rappen, für jeden Geschmack ist etwas dabei.



Viel wichtiger als die Farbenvielfalt ist uns aber das Temperament und der Charakter unserer Ponys und Pferde. Wir legen sehr viel Wert auf ein ruhiges und ausgeglichenes Wesen der Pferde, so dass dem Reitvergnügen und den Ausritten ins Gelände nichts im Wege steht. Für unsere Anfänger und ängstliche Reiter stehen besonders liebe und zuverlässige Ponys zur Verfügung, von denen viele schon seit langen Jahren bei uns sind. Den fortgeschrittenen Reitern bieten wir auch temperamentvollere Pferde an. Ein Großteil unserer Pferde ist bei uns geboren und aufgewachsen, so dass wir sie sehr gut kennen und sie bestens einschätzen können. Es ist mit Sicherheit für jeden Reiter das passende Pferd dabei!





**Amigo**



**Balou**



**Bella**



**Bengy**



**Binja**



**Branka**



**Candy**



**Chanel**



**Charly**



**Charly Brown**



**Daiquiri**



**Doolittle**



**Eddy**



**El Lute**



**Fabienne**



**Freddy**



**Fridolin**



**Gigolo**



**Gino**



**Hardy**



## **Jerry**

**(das Pony kommt von dem Ochtruper Hendrik Zurich, Monis Sohn) und ist ein typisches Hendrik Pony.**

**So wie der Fuchs aussieht ist er süß, aber eben ein echter „Fuchs“ ;)**



## **Jessy**



## **Kalle**



## **Kasimier**



**Lena**



**Lexy**



**Lotta**



**Lümmel**



**Luna**



**Lydia**



**Macarena**



**Malibou**





**Mary Lou**



**Mephisto**



**Milan**



**Mirko**



**Missi**



**Momo**



**Muck**



**Naggur**



**Nanu**



**Nash**



**Nemo**



**Nick**



## **Parodie**



## **Pearson** (ist das „alte“ Pferd von Wenke Oelerich)



## **Phillipo**



## **Picasso**



## **Pikeur**



## **Pumuckel**



## **Raika**



## **Rieke**

**(Das Welsh-Pony hat Marc Heufert an Reuter verkauft).**

**Sie ist auch beim Nikolausturnier am 13.12.2008 vor der Kutsche bei der „Immenhof“ Aufführung mitgegangen**



**Rumburack**



**Rüpel**



**Scotty**



**Sharon**



**Sid**



**Snoopy**



**Stan**



**Tassilo**



## Tenia

(das „alte“ Pferd  
von Mariele van  
Lier :P)  
Das Pferd, was  
beim Reiten  
immer die Zunge  
raushängen hat  
:D



## Tina



## Tinka



## Toskana



## Willma





# Zimmereinteilung

<p><b>Zimmer 1 (oben)</b> <b><u>„Orga-Team♥-Zimmer“ mit Gästen</u></b></p> 	<p><b><u>Orga-Team:</u></b> Jessica Lenz Miriam Nienkötter Nane Stohldreier Gina Reschke</p> <p><b><u>Gäste:</u></b> Sara Porstein Janine Hagedorn Vivien Hagedorn</p>
<p><b>Zimmer 2 (oben)</b> <b><u>Iss dir n' Snickers!</u></b></p> 	<p>Hannah Welp Leonie Paßlick Francis Kappelhoff Lena Reckels Marleen Dankbar Julia Averbeck</p>
<p><b>Zimmer 4 (oben)</b> <b><u>Eikiricana</u></b></p> 	<p>Rica Stohldreier Nani Woltering Laura Nadicksbernd Christin Nienkötter Carolin Nienkötter</p>
<p><b>Zimmer 6 (unten)</b></p>	<p>Klara Welp Anike Kappelhoff Nora Nagelsmann Uta Vollenbröker Lisa Merselt Lea Merselt Katrin Janning</p>

Zimmer 7 (unten)  
Hangover ... Game over!



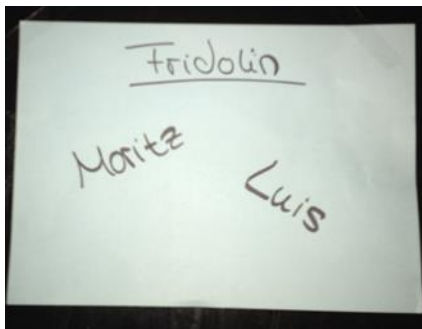
Neele Bagert  
Armell Lienkamp  
Hannah Wolbeck  
Lisa Marie Schulte Mesum  
Fabianne Ruinemanns  
Henrikje Wassenaar

Zimmer 8 (unten)  
Die Sweetis



Johanna Ratering  
Carla Wiesmann  
Jule Oeing  
Lina ten Winkel

Zimmer 9 (unten)  
Fridolin



Louis Vollenbröker  
Moritz Kockmann



## Gruppeneinteilung



Die Sicherheit steht auf dem Seehof-Reuter an erster Stelle. Je nach reiterlichem Können werden die jungen Reiterinnen und Reiter in unterschiedliche Reitgruppen eingeteilt. Je Gruppe werden die Ponys und Pferde dann dem Können nach eingeteilt. So wird versichert, dass für jeden Reiter ein passendes Pferd zur Verfügung steht und die fortgeschrittenen Reiter nicht unterfordert, viel wichtiger aber, die Reitanfänger nicht überfordert werden.

In Gruppe 1 sind die stärksten Reiter vereint, in Gruppe 4 die verhältnismäßig schwächsten. In die Gruppen werdet ihr nach dem Vorreiten am ersten Tag eingeteilt. Hierbei reitet man ein paar Bahnfiguren in der Abteilung, dann wird man herausgerufen, trabt und galoppiert etwas und das wars auch schon! :)

Beim Vorreiten achten die Helfer darauf, wie du sitzt, mit dem Pferd umgehst und inwieweit schon Reitkenntnisse vorhanden sind.

<b>Gruppe 1</b>	Carolin Nienkötter Christin Nienkötter Gina Reschke Jessica Lenz Laura Nadicksbernd Miriam Nienkötter Nane Stohldreier Sara Porstein
<b>Gruppe 2</b>	Hannah Welp Leonie Paßlick Julia Averbek Lena Reckels Marleen Dankbar ... ??????
<b>Gruppe 3</b>	Francis Kappelhoff Lea Merselt Nani Woltering Rica Stohldreier ... ??????
<b>Gruppe 4</b>	Klara Welp Louis Vollenbröker Moritz Kockmann Katrin Janning Lina ten Winkel Uta Vollenbröker ....und ????????

# Und nun einmal unser Programm für euch 😊



## Freitag, 28. Juni 2013 - Tag 1:

Um 14 Uhr trafen wir uns alle auf dem Seehof Reuter, um unser spannendes Reiterhofwochenende zu beginnen 😊

Fährt man durch die schmale Allee auf den Parkplatz neben dem Putzbereich, fällt der Blick sofort auf das riesige Haus:

Es sieht aus wie eine moderne Burg, was durch das Türmchen an der linken Seite noch verstärkt wird. Ein niedliches Blumenbeet trennt die Welten: Parkplatz und Ferien. Während den An- und Abreisezeiten spielt sich hier alles ab, Leute begrüßen und verabschieden sich, werfen einen ersten oder auch vorerst letzten Blick auf die weiten Reitanlagen.

Nach dem Ankommen und dem mühseligen Auspacken des vollgequetschten Koffers aus dem Auto, geht man schon ganz von allein die breiten Treppenstufen hinauf, fragt nach seinem Zimmer und sammelt kurz neue Kraft, bevor man sich ins Treppenhaus begibt.

Dort stockt den Reuter-Frischlingen erst mal der Atem:

So viele Stufen? Doch alles halb so wild, die Vorfreude aufs Reiten stärkt einen. Und natürlich gibt es da auch noch die vielen helfenden Hände, die einem beim Tragen der Taschen und Koffern helfen.



Die Zimmer haben wir bereits nach vorherigem Wunsch eingeteilt, so dass schnell das Wochenenddomizil bezogen werden konnte.. Irgendetwas muss ja immer schief laufen, so ging die Zimmerverteilungen auch nicht glatt von statten, somit gab's auch hier Probleme, die noch gelöst werden mussten. Aber im Problemlösen sind wir ja schon geübt und alles war schnell geklärt, so gingen die Jüngeren in die untere Etage und die Älteren eine Etage höher.

Und wenn man endlich das Bett bezogen hat und die Klamotten verstaut sind, ist man endlich in seinem Zimmer angekommen. Doch wenn man denkt, man kann jetzt endlich mal entspannen, hat man sich geschnitten:

Jetzt beginnt erst das richtige 'Reuter-Feeling' .....

... endlich die Pferde gesattelt, kann es schon fast losgehen. Nach dem Einteilen in die Vorreitgruppen hat man genug gewartet und es kann wirklich



losgehen. Auf Reuter wird die Sicherheit groß geschrieben, jedes Kind muss einmal vor den Reuter-Betreuerinnen vorreiten und so wird jedes Kind in eine Gruppe eingeteilt. So dass jeder seinem Können nach auf seine Kosten kommt.



Gegen Abend lernten wir Britta, die einfach die BESTE ist kennen. Wir wurden alle ins Kaminzimmer gerufen, hier wurden wir begrüßt - auch von den beiden Hofhunden -, bekamen die Hausordnung vorgetragen und ganz wichtig die Bekanntgabe der Gruppen. Und die wichtigste Frage: „Wollt ihr den Kiosk aufhaben???" Alle Kinder in eins: „Jaaaaa!!!!!!“ Zum Ende der Tagesbesprechung wurde uns noch alles im Haus gezeigt, die Teeküche, Speiseraum, Küche und wo wir immer Hilfe finden.

Es dauerte nicht lange, da wurden wir zum Abendessen gerufen. Auf dem Speiseplan stand Suppe und Brot. Als alle aufgegessen hatten, wurde die Ponyfrage geklärt. Jeder Reiter konnte sich entsprechend seiner Gruppe ein Pferd für den nächsten Tag aussuchen.



So jetzt stand Freizeit an:

Wir trafen uns alle auf verschiedenen Zimmern und entspannten zusammen. In dem einen wurde genascht, auf dem anderen Mandalas gemalt..... selbst die Älteren hatten daran ihren Spaß, besonders Gina :P



Es dauerte nicht lange, da waren die ersten Sachen schon kaputt, die beiden Jungs hatten es geschafft, dass Lattenrost durchzubrechen, ja ja wenn man vom Hochbett in das untere Bett springt... die anderen hauten die Tür zur Hälfte raus....

...und die die Orgas beschäftigten und bespaßten die Kids. Nahmen sie Huckepack und rannten durch die Flure und Zimmer. Anschließend gings weiter Miri und Jessy bespaßten die Kids, packten sich eins nach dem anderen, erst Anike, dann Lisa und trugen sie unter die Dusche.



Wer dabei war, weiß was wir meinen ☺ :D

Nach dem Bespaßungsprogramm nahm die Beschäftigung seinen Lauf, Jessy und Sarah legten sich auf den Boden und die Kids konnten fliegen. Und ich flieg, flieg, flieg, bin ein Flieger, bin so stark...



Zwischendurch musste sich jedes Zimmer ein Schild machen, einen Zimmer-Namen ausdenken und ihre Namen draufschreiben, damit die Orgas schnell einen Überblick hatten, wer im welchen Zimmer ist.

Genug im Haus rumgerannt, gingen die Kids nach draußen auf den Reitplatz und spielten selbst Pferd und Reiter.



Somit hatte das Orga-Team eigentlich etwas Zeit für sich. Aber wir - die Orgas - wollten natürlich Zeit mit unseren Lieben verbringen und rannten ebenfalls nach draußen. Die Kids wollten unbedingt in den See, aber wir wollten nicht, dass die Kleinen krank werden. Da wir aber merkten, dass die Kids darüber traurig waren, kamen Miri, Sara und Jessy auf eine grandiose Idee :D



Schnell nach oben gerannt, Schwimmsachen angezogen rannten sie hintereinander jubelnd zum See :D. Die Kids waren alle voll begeistert. Nacheinander setzten sich die drei auf die Rutsche, doch es war ihnen noch nicht ganz geheuer in das kalte Wasser zu rutschen.

Die Kinder feuerten die Drei an, um die Kids aber nicht zu enttäuschen, rutschten sie dann doch zusammen in das Wasser. Ihr Glück, ganz so kalt wie erwartet war es nicht. Puuuuhh...

Da kam Britta, die Reuter-Betreuerinnen haben gesagt, da sind welche im See und weil die Kids ja eigentlich nicht rein durften ohne Erlaubnis, wollte sie gucken. Aber Britta hat nur zu uns Orgas gesagt, gut dass ihr die Kids nicht selber reinlasst. Ihr seid bescheuert mir ist schon kalt beim zugucken :D

Weiter gings Runde zwei, es wurde weiter angefeuert und noch einmal rutschten die Drei ins Wasser. Danach ab in die von Nane und Gina gehaltenen Handtücher (das Orga-Team hält halt immer zusammen) schnell ab ins Haus und unter die warme Dusche :P



Mittlerweile waren die „Kleinen“ in ihre Schlafanzüge geschlüpft und lagen in ihre Betten und die „Älteren“ in ihre Jogginganzüge saßen zusammen aufn Balkon.



Mit viel Energy hielten wir uns wach ☺:



**Ein hoch auf die Energy Drinks!!!!**



Spät am Abend setzte sich das Orga-Zimmer noch zusammen, um das anstehende Zeltlager zu planen...

Aber das chaotische Zimmer 7 „Hangover ...game over!“ war sich einfach nicht einig. Schlafen oder aufdrehen. Regelmäßig kamen die Kids in das Orga-Zimmer. Mit vielen Tricks versuchten wir sie zum Schlafen zu bringen. Dies gelang uns leider erst spät in der Nacht. Denn mit dem Thema „SCHLAFEN“ kenn wir uns nicht so gut aus :D

## Samstag, 29. Juni 2013 - Tag 2:



Zum Glück hatten wir den ganzen Seehof Reuter für uns alleine, denn die Kids waren schon früh morgens aktiv. Die ersten kamen schon ganz vorsichtig bei uns ins Orga-Zimmer gekrochen... wir sind schon wach... wir erlaubten ihnen sich leise auf den Zimmern zusammen zusetzen und die Anderen noch schlafen zu lassen.

Somit trafen sich alle Kids auf einem Zimmer, wo bereits alle wach waren und spielten Gemeinschaftsspiele.



Es klopfte wieder an der Tür. Einem Mädchen wurde schlecht. Jessy nahm sich der Situation an und kümmerte sich um sie. Um sich erst einmal richtig auszuschlafen holte ihre Mutter sie ab. Zum Glück konnte sie mittags schon wieder kommen. Zum Dank, dass wir uns so lieb gekümmert haben -was bei uns selbstverständlich ist- bekamen wir eine riesige Merci geschenkt ☺ Vielen Dank nochmal, haben uns genau so riesig gefreut und war total lecker!! ☺

Normalerweise weckt Britta immer die Kids um acht Uhr mit ihren Hunden.

Da wir aber die Jugendabteilung sind ☺ und das Wort „SCHLAF“ leider nicht immer kennen, sagte sie uns allen somit nur noch „Guten Morgen“ :D ☺. Denn wach waren eindeutig alle :D :D.

Gina und Jessy machten auch noch einen Rundgang. Und die Zimmer von einigen sahen furchtbar aus. Matratzen waren aus den Betten geholt und alles lag auf dem Boden verteilt - in fremden Eigentum benehmen wir uns EIGENTLICH zu unserem Verhältnis ordentlich ☺, aber Benehmen ist nun manchmal wirklich Glücksache ☺☺.

Also wurden die Zimmerbewohner schnell nach oben geholt, damit sie ihr Zimmer aufräumen konnten, denn wenn das Zimmer ordentlich ist, bekommt jeder nach dem Mittagessen ein leckeres Wassereis... mmmh.. lecker ☺

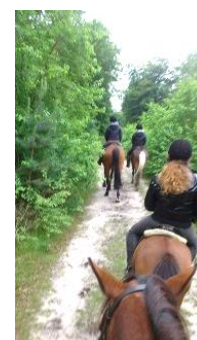
Getroffen haben wir uns alle in Reitklamotten im Kaminzimmer.. und konnten uns nicht halten vor Lachen :D

Endlich wurden wir um 8:30 Uhr zum Frühstück gerufen. Viel zu spät für uns, denn wir frühstücken meist schon in der Nacht ☺ :D :D

Dann begann für jede Gruppe das Tagesprogramm... Gruppe 1 hatte Theorieunterricht, wobei sich schnell rausstellte, dass die Reuter-Betreuerinnen uns nichts neues mehr erzählen konnten. Somit lernten wir uns untereinander einfach „nur“ kennen.

Für Gruppe 2 hieß es „Ausritt“.

Gruppe 3 Bahnreiten und Sitzübungen,



Gruppe 4 Sitzübungen und Ausritt.

Um 12 Uhr war es für alle gleich: Mittagessen!!!!

Nach dem Mittagessen ging es für jede Gruppe wieder separat, unterschiedlich spät los.

Gruppe 1 Ausritt und Bahnreiten, beim Ausritt waren die Reuter-Betreuerinnen sichtlich genervt von uns, mit „37 Reitern“ und „Bibi & Tina“ sangen wir wie immer was das Zeug hält.

-So was kannten die wohl noch nicht ☺-

Gruppe 2 Putz- und Schmückwettbewerb, Voltigieren, Bahnreiten

Gruppe 3 Putz- und Schmückwettbewerb und Ausritt

Gruppe 4 Putz- und Schmückwettbewerb, Bahnreiten, Das richtige Satteln und Trensen

Zwischen den ganzen Einheiten hatten wir immer etwas Zeit für uns, bzw. mal wieder zum Quatsch machen. Außerdem konnten wir uns nachmittags mit zur Verfügung gestellten Kuchen stärken.



Um 18:30 Uhr gab es für alle gemeinsam Abendessen.

Gegen Abend hatten die Orgas das Vergnügen massiert zu werden. Die einen lagen aufn Bett, die anderen aufn Boden. \*Bitte Wiederholung!! ☺\*

Wir wollten noch einmal das tolle Wetter genießen, somit stürmten wir alle nach draußen. Diesmal gingen Nani, Rica, Caro, Laura und Christin in den See. Rutschten und schwammen ein paar Runden. Richtig geil, schön bei Sonnenschein!! ☺



Als die Kinder von Zimmer Nummer 6 wieder in ihr Zimmer kamen, mussten sie mit Schrecken etwas feststellen. Jemand hatte mit rotem Lippenstift etwas auf den Spiegel geschrieben...

„Heute Nacht holen wir euch“

Neugierig und auch etwas panisch versuchten die Zimmer 6 Bewohner

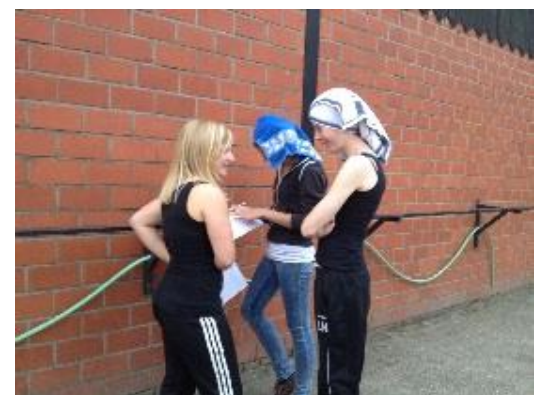
das Geheimnis zu lüften.

Um 20 Uhr startete die Kekszeit. Nachdem wir es gestern nicht auf die Reihe bekamen, machten wir heute die berühmte „Reuter-Rallye“. Wo Fragen rund um Reuter gelöst werden mussten.

Zur späteren Stunde waren dann auch alle geduscht.

Das Orga-Team fuhr noch mal eben mit „Bolle - dem Benz“ (Jessys Auto) zum K+K, um noch Energy Drinks zu kaufen.

Die anderen Leute im Laden sollen auch wohl gedacht haben, wo die denn entlaufen sind. Wir waren nämlich alle mit Jogginghose, nassen wuscheligen Haaren und Hausschlappen an unterwegs :D





Danach trafen sich die meisten Kids im Zimmer 6, um die Orgas mal so richtig zu verwöhnen. Vorhänge wurden zugezogen, die Orgas durften sich in den Betten hinlegen, eine Hörkassette wurde eingeschaltet und später wurde eine CD eingelegt, das Licht wurde gedimmt und dann ging es Reihum, sodass jeder mal einen anderen Masseur bekam. Und eins kann ich euch sagen, die Kids können massieren, dass ist der Wahnsinn!!!! ☺

Später brachten wir die Kinder alle zum Schlafen. Zimmer 7 hat aus der gestrigen Nacht gelernt und sich aufgeteilt. Somit wanderten welche in Zimmer 8 aus. Die Kids waren einfach alle nur platt.

Nani, Laura, Rica, Caro und Christin waren in der Zwischenzeit noch in der Stadt, um Pizza essen zu gehen. Die 5 kamen auch erst später wieder, somit hatten sie einen richtigen Renn-Marsch hinter sich, denn die Reuter Tore waren bereits schon verschlossen.

Das Orga-Team Zimmer bestellte sich Pizza zum Hof, denn unsere Kids können wir ja nicht alleine lassen!!

Caro, Christin, Nani, Laura und Rica verkleideten sich zu Gangster und spielten Räuber, also ging es wieder nach unten zu den Kleinen und die gedachte Ruhe war doch noch nicht eingekehrt



### Sonntag, 30. Juni 2013 - Tag 3:

Der letzte Tag war angebrochen, wir weckten die Kids und stellten unsere Klamotten ins Kaminzimmer. Das Orga-Team ging noch einmal durch alle Zimmer, um sicherzugehen, dass alle Sachen nach unten geräumt worden waren.



Dann hieß es erst einmal: Frühstücken!!!  
Cornflakes, Brötchen, alles was das Herz begehrt.  
Danach saßen wir Älteren auch halbtot am Tisch, denn so eine Meute von Kids ist jedes Mal wieder eine Herausforderung!! :D



Gruppe 1 durfte heut Morgen mit einem richtig schönen 2,5 stündigen Ausritt starten, danach waren wir alle auch wieder fit!!! 😊

Gruppe 2 begann den morgen mit Reiterspiele und Bahnreiten

Gruppe 3 Bahnreiten und Voltigieren

Gruppe 4 Sitzübungen und Ausritt

Endlich wieder Mittagessen, denn essen geht immer bei uns :D!! 😊😊



Bevor unsere Programme weiter gingen, saßen wir alle zusammen im Kaminzimmer lachten viel. Die Orgas wurden wieder einmal massiert und genossen eine kurze Pause.. Perfekt 😊.



Gruppe 1 durfte noch einmal Bahnreiten und anschließend noch Reiterspiele machen, bei denen wir sichtlichen Spaß hatten



Gruppe 2 machte zum Abschluss noch einen schönen langen Ausritt.

Gruppe 3 machte es der Gruppe 2 nach :P

und

Gruppe 4 durfte Voltigieren und Bahnreiten

Als alle zurück waren machten wir vor der Reuter-Wand noch ein Gruppenfoto.

Im Kaminzimmer verteilten wir die Urkunden für den Schmück- und Putzwettbewerb und der Hof-Rallye.

Nun heißt es nach drei Tagen reiten, reiten, reiten vorerst bis zu nächsten Aktion verabschieden, Britta noch ein letztes Mal umarmen und tschüss sagen und auf nach Hause...

# Gewinner Hof-Rallye



## Gewinner Putz- und Schmückwettbewerb





## Die Kids und ihre Meinungen (Original übernommen):

**Neele Bagert:**

Also ich fand es gut :-)



**Lena Reckels:**

Ich fand die Zeit mit euch auf Reuter richtig geil. Eigentlich waren die Ausritte das Beste. Die Zimmeraufteilung war auch richtig cool! Ich würde immer wieder gern mit euch allen nach Reuter fahren ☺

**Lea Merselt:**

Super (Daumen hoch)

**Klara Welp:**

Ich fand's voll cool. Das war total lustig.



**Carla Wiesmann, Francis Kappelhoff:**

Meeega Hammer Geil!!! ☺ ☺



**Anike Kappelhoff:**

Seehof Reuter war SUPER ☺ ☺ ☺



**Julia Averbeck:**

Reuter war Geil! ☺  
Also ich fand es am Orga-Team gut, dass wir so Schilder gemacht haben und das wir auch Streiche bei den Kleinen machen konnten und das wir überhaupt von der Jugendabteilung dahin gefahren sind!

An Reuter das wir viel Spaß hatten und auch Spiele gespielt haben!



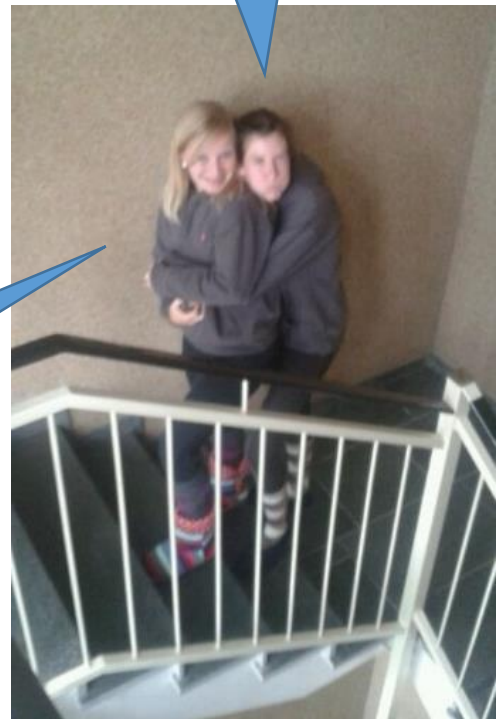
**Hannah Wolbeck:**  
Reuter Hof war geeiiiilll



**Fabianne Ruinemanns,**  
**Hendrikje Wassenaar:**  
Es hat uns sehr gut gefallen

**Hannah Welp:**  
Ich fand Reuter richtig gut vor allem mit der Jugendabteilung ;-)

**Laura Nadicksbernd:**  
Ich fand ihr wart sehr gute Betreuer und es war immer sehr lustig mit euch :P (Daumen hoch)



**Nani Woltering:**  
Mega witzig :D :D

## Das „Orga-Team“ und ihre Meinungen

### Nane Stohldreier:

Meine Meinung zu Reuter:  
Ich fand die Fahrt zu Reuter mal eine schöne Abwechslung zu unserem sonstigen Jahresprogramm. Zusammen hatten wir in gemütlicher Atmosphäre viel Spaß und waren nah an unseren geliebten Vierbeinern :) Gemeinsam Essen, spielen, Blödsinn machen das hat bestimmt nicht nur mir gefallen, sondern den anderen Kids auch :) ich hoffe wir erleben zusammen noch weiter so tolle Aktionen und können uns dank unserer Zeitungen oder zum Teil auch DVD an alles erinnern. 😊

### Miriam Nienkötter:

War super, hat ganz viel Spaß gemacht mit den Kiddis und war halt mal was Anderes, anstatt Zeltlager und Übernachtung in der Reithalle 😊😊



### Gina Reschke:

Das Wochenende auf Reuter hatte einen besonderen Effekt: neue Bekanntschaften, sowohl mit Kleinen als auch großen Reitern und mit unseren geliebten 4 Beinern :- ) wir hatten witzige spontane Aktion und super Wetter :- )



### Jessica Lenz:

Ich fand das Wochenende total super!! Endlich wieder das Reuter-Feeling und dann auch noch mit der phänomenalen Jugendabteilung! Wir hatten alles dabei 7 – 17 Jahren, doch es hat alles geklappt! 😊

Es war super anstrengend, aber einfach KLASSE!!



## **BOLLE - der Benz** (Jessys Auto und unser Orga-Partyauto schlecht hin!! :D)



Die Geschichte....

Es war einmal eine kleine Jessy die im Jahre 2010 ihren Führerschein machte. Jedes Mal musste Papas und Mamas Benz mit zur Reitstunde, auf unsere etlichen Planungstouren.....

Nun war es endlich Zeit das Jessy sich ihr eigenes Auto kaufte.

Am 16.12.2012 war es dann auch endlich soweit. Gesucht und gefunden! ☺ Zusammen mit ihrer verrückten Arbeitskollegin Karola suchte Jessy einen passenden Namen aus. Erst sollte das Auto „Eckhard von Hirschhausen“, genannt „Ecki“ heißen, aber der Name „Bolle“ und dem Lied passte einfach besser zu Jessy und dem Benz :D

Jetzt ist das emsländische Auto, welches vorher in Wettringen hauste, unsere neuste Bereicherung!! :D

Viele tolle und lustige Fahrten konnten wir bisher schon in diesem Auto erleben!! Eig. könnte dieses Auto auch HELENE heißen :. :D

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann drehen sie noch heute völlig auf!! :D Atemlos durch die Nacht!! :P

### **Lied „Bolle“!!!!**

Aber dennoch hat sich Bolle ganz köstlich amüsiert und seine weiße Weste mit Mostert eingeschmiert! :D  
(Mostert = Senf)

## Klöpse:

- **Gina:** Hier wird sich benehmt :D
- **Nane:** Darf ich ein beiß von dem Dingsda?
- **Jessy:** Osnabrot (gemeint war Osnabrück)
- **Miri** würfelt bei meiern und sagt die Zahl acht, obwohl es die nicht auf'n Würfel gibt xD
- **Gina:** Ich krieg ja hier n Pickel das ja echt unglaublich :D



## Die Bedeutung eines AUSRITTS

Ein Ausritt sollte Erholung pur sein und für Pferd und Reiter viel Spaß bringen.

Dazu benötigt man:

1. ein tolles Ausreitgelände (Wald, Feld- und Sandwege, Heide, etc.)
2. super, witzige Leute
3. tolles, sonniges Wetter

Und gaaaaanz wichtig ein Pony oder Pferd!!!! :D

Dazu eignet sich ein freches, schnelles, langsames, liebes Pony/ Pferd je nach reiterlichen Können und Charakter des Reiters :P

Auf so einem Ausritt kann man die Pferde einfach mal „gehen“ lassen, Wettrennen veranstalten oder in den Schrittphasen einfach Lieder singen. Dazu eignen sich am besten die Ponylieder von „Immenhof“ oder „Bibi und Tina“. Am Besten sind natürlich immer noch die selbstgedichteten Lieder :)

Vor allem sitzt man meistens nie so auf dem Pferd, wie es sich gehört :D :D

Bei einem Ausritt erlebt man einfach immer was Neues!!! ☺



## Die verrücktesten Reuterfotos



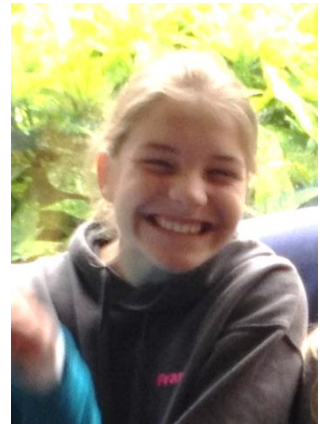
2

Sara Porstein



1

Nani Woltering  
und  
Laura Nadicksbernd



3

Francis Kappelhoff

## Die süßesten Reuterfotos



1

Lisa Merselt



2

Anike Kappelhoff

3

Uta Vollenbröker

# ORDNUNG < UNORDNUNG

Wir und ordentlich?? Von wegen !!! :D  
(Ausnahme wenn wir irgendwo zu Gast sind :D)

Die Unordnung lässt grüßen :D

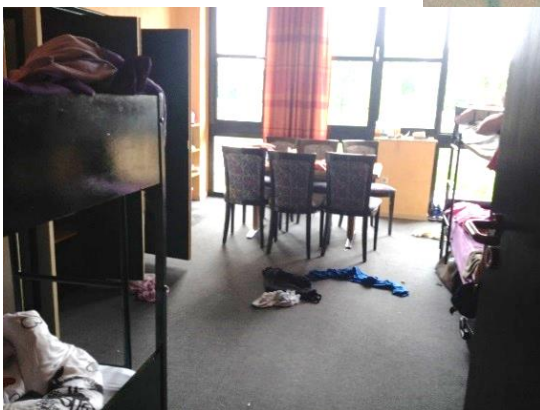
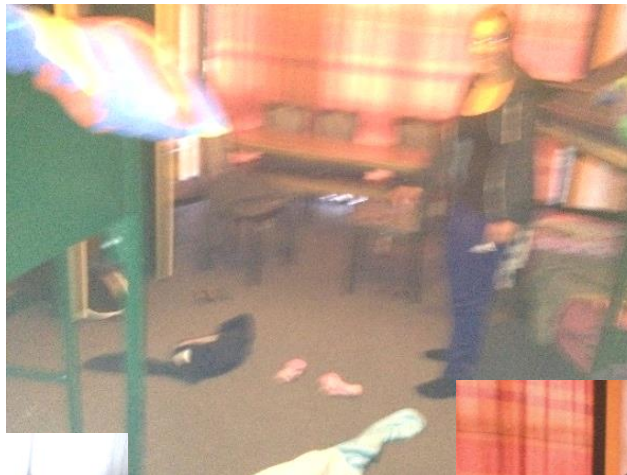
„Nur ein Genie beherrscht das Chaos“ :P oder „Wer Ordnung hat ist zu faul zum suchen“ :P

Die Helau-Bonbon-Schlacht von Zimmer 4 „Eikiricana“ von Rica, Laura, Christin, Caro und Nani



ABER .....

.....Zimmer 7 „Hangover... Game over“ von Neele, Armell, Lisa, Hendrikje, Hannah und Fabianne  
Toppte alles :D



# Fotocollage „Was Bilder sagen“

Ein „bissl“ durchgeknallt?!!“ :D



Wichtige Überlebensnahrung  
SÜßIGKEITEN, Energy, Cola :D



Die drei „Engel“ :D



Nicht immer  
DIESE WEIBER!! :D :D



Oh gott, oh gott, oh gott!! :D



Da will jemand  
Flugstunden nehmen :D  
Unsere typische  
Kabelkonstruktion :D



Denkt gar nicht dran, ich kann  
nicht EINMAL lieb sein!! :D

Auch unter dem Bett seit ihr  
nicht sicher vor UNS :P :D

Voll krass geil  
gechillt, ey!! ☺ :D



Von wegen keine Ahnung  
vom Haushalt und  
Wäsche aufhängen :D  
Wir sind wahre  
Naturtalente!! ☺



ZUSAMMEN ist es einfach  
am SCHÖNSTEN!! ☺

Immer GUT  
GELAUNT!! ☺

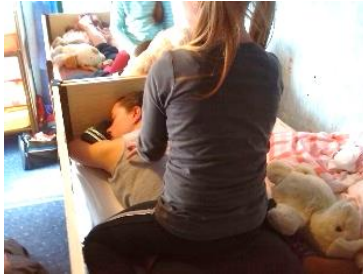


Kirsch-Zeit!! Jetzt ist  
Kirschen spucken angesagt :D

Das sieht doch mal nach REITERHOF aus ☺



# Massage



**DIE Massage ist ein wichtiger Bestandteil des Lebens!**

Es tut dem Körper unheimlich gut.

Wenn der verspannte Körper einfach mal da liegt und zur Ruhe kommt.

Wenn die Verspannungen mit Vorsicht aus dem ausgepowertem Körper (Rücken) geknetet werden!

Die Verspannungen lösen sich.

Man fühlt sich wieder wie neugeboren!!

Nicht jeder hat das Glück, eine so tolle Jugendabteilung zu haben, wie wir.



Für die man mit viel Spaß ein tolles Jahresprogramm erstellt und zusammen veranstaltet.

Und dabei das Glück zu haben, als Dank für die Mühe ständig über eine längere Dauer unter ruhiger, entspannter Atmosphäre massiert zu werden.





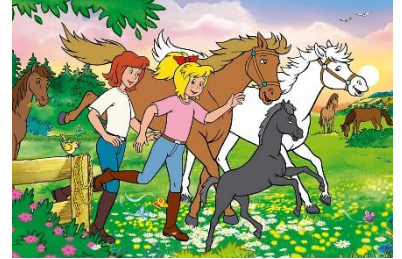


# Lieder

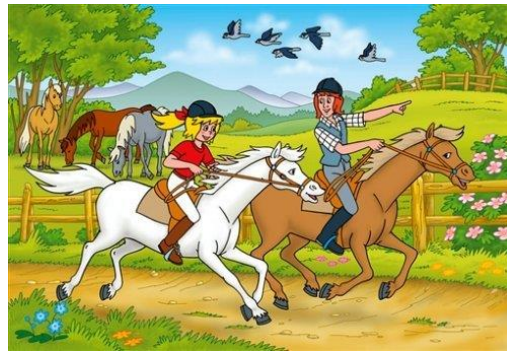


## Bibi & Tina

Hufe klappern,  
Pferde traben  
springen übern Wassergraben  
über Stock und über Stein,  
wer kann das wohl sein?



Das sind Bibi und Tina,  
auf Amadeus und Sabrina,  
sie jagen im Wind,  
sie reiten geschwind,  
weil sie Freunde sind,  
weil sie Freunde sind.



Und ist der Graben mal zu breit,  
für Bibi ist das keine Schwierigkeit

*(Bibi)*Hex-Hex Plingpling, Sabrina spring  
*(Tina)*Super Bibi, los Amadeus

Aufgesessen lang die Zügel,  
sattelfest den Fuß im Bügel,  
über Felder über Weiden,  
jeder kennt die Beiden

Das sind Bibi und Tina  
auf Amadeus und Sabrina,  
sie jagen im Wind,  
sie reiten geschwind,  
weil sie Freunde sind,  
weil sie Freunde sind!



## 37 Reiter

37 Reiter, die sing den Song, den Reitersong,

huck allele, huck allele, ateritikitomba, ateritikitomba, ammasamasamsa,  
ammasamasamsa, oaluje aluha aluje, oaluje aluha aluje

das war noch viel zu leise, wir müssen lauter singen!!!!

37 Reiter, die sing den Song, den Reitersong!!!!

huck allele!!!, huck allele!!!!, ateritikitomba!!!, ateritikitomba!!!, ammasamasamsa!!!,  
ammasamasamsa!!!, oaluje aluha aluje!!!, oaluje aluha aluje!!!

Das war doch viel zu laut, wir müssen leiser singen.

37 Reiter, die sing den Song, den Reitersong,

huck allele, huck allele, ateritikitomba, ateritikitomba, ammasamasamsa,  
ammasamasamsa, oaluje aluha aluje, oaluje aluha aluje



## Schlusswort

Das waren **37 Reiter bei einem Reiterhofwochenende!!!!!!!!!!!!**

Welches auf **67 Seiten** und in **5918 Wörtern** beschrieben wurde.



Wir, das „**Orga-Team**“ möchten euch noch einmal „**DANKE**“ sagen für die schöne Reuter-Zeit mit euch und das nette Verwöhnungsprogramm!!!!

Uns hat es genau wie euch sehr viel Spaß gemacht und uns gefreut, dass wir mit so vielen Kids (insgesamt 37 Reitern/ Voltis) anreisen durften!!

**Applaus!!! Applaus!!! Für unsere JUGENDABTEILUNG ☺ ☺ ☺ ☺**

